

Eltern- und Erziehungsgeldstelle
in :

Aktenzeichen

Eingangsstempel

Antrag auf Landeserziehungsgeld

nach dem Sächsischen Landeserziehungsgeldgesetz (SächsLErzGG)
für Geburten ab 01.01.2015

Zutreffendes ankreuzen ☒
oder ausfüllen

Termin: Landeserziehungsgeld wird rückwirkend nur für den Lebensmonat vor dem Monat der Antragstellung gewährt.
Eine frühestmögliche Antragstellung kann drei Monate vor Beginn des gewählten Leistungszeitraumes erfolgen.

- Antrag auf Inanspruchnahme der Leistung beginnend im 2. Lebensjahr des Kindes
 Antrag auf Inanspruchnahme der Leistung beginnend im 3. Lebensjahr des Kindes

Aktenzeichen Bundeselterngeld (soweit vorhanden): _____

Wer Sozialleistungen beantragt, muss nach § 60 des Sozialgesetzbuches – Erstes Buch (SGB I) – alle für die Sachaufklärung erforderlichen Tatsachen angeben und die verlangten Nachweise vorlegen, andernfalls kann der Leistungsträger die Leistung nach § 66 SGB I ganz oder teilweise versagen.

Beiliegendes Merkblatt hilft Ihnen beim Ausfüllen.

Hinweise zum Datenschutz (§ 67 ff SGB X):

Ich nehme zur Kenntnis, dass die **Auskünfte und Unterlagen**, die die zuständige Elterngeldstelle im Zusammenhang mit dem Verfahren nach dem SächsLErzGG erhalten hat, nach den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen an andere Sozialleistungsträger übermittelt werden dürfen, soweit dies für die gesetzliche Aufgabenerfüllung der betroffenen Leistungsträger erforderlich ist. Dieser Datenübermittlung an andere Leistungsträger kann von Ihnen widersprochen werden. Der Weitergabe kann auch noch später widersprochen werden.

Ich erhebe gegen diese Übermittlung Widerspruch.

Die erhobenen Daten werden elektronisch gespeichert.

1. Kind, für das Landeserziehungsgeld beantragt wird ► Original-Geburtsbescheinigung/-urkunde mit dem Vermerk „für Elterngeld/für soziale Zwecke“ beifügen, für jedes Kind (soweit noch nicht eingereicht) ◀

| | | |
|-------------------------|---|--------------|
| Familienname des Kindes | Vorname | Geburtsdatum |
| Geburtsort | Mehrlingsgeburt? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, weitere Vornamen | |

2. Antragsteller – Persönliche Angaben

| | | | |
|-----------------------|------------------------|---|--------------|
| Familienname | Vorname | Geburtsname | Geburtsdatum |
| Straße, Hausnummer | PLZ, Wohnort, Ortsteil | Geschlecht <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich | |
| Telefonnummer, Fax *) | E-Mail-Adresse *) | derzeitige Tätigkeit *) | |

Familienstand:

- verheiratet eingetragene Lebenspartnerschaft verheiratet, dauernd getrennt lebend
 ledig verwitwet geschieden

Ich lebe mit dem anderen Elternteil in eheähnlicher Gemeinschaft ja nein

Staatsangehörigkeit:

deutsch ► Spät-/Aussiedler Bundespersonal-/Vertriebenenausweis/Bescheinigung nach § 15 BVFG/Registrierschein beifügen ◀

EU-/EWR-Staat/Schweiz: _____ Ich bin freizügigkeitsberechtigt ja nein

Ich bin in Deutschland erwerbstätig oder arbeitssuchend ja nein

Entscheidung über Entzug des Rechts auf Einreise und Aufenthalt ist anhängig/ergangen nein ja ► Nachweis beifügen

andere Staatsangehörigkeit: _____ ► Vorlage Pass einschließlich Aufenthaltstitel oder Bescheinigung der Ausländerbehörde (Anlage S. 1 Nr. 20) zum Originaltitel ist erforderlich ◀

3. Krankenversicherung

Ich bin:

- pflichtversichert freiwillig versichert familienversichert privat versichert sonstig versichert nicht versichert

Bezeichnung und

Sitz der Kasse:

Mitglieds-Nr.

4. Angaben zum gesetzlichen Vertreter/Vormund/Pfleger (soweit vorhanden) ► Kopie der Bestallungsurkunde beifügen (soweit noch nicht eingereicht) ◀

| | | | |
|--------------------|-----------|--------------|---|
| Nachname | Vorname | Namenszusatz | Geschlecht <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich |
| Straße, Hausnummer | | PLZ, Wohnort | |
| Telefon *) | E-Mail *) | Fax *) | |

*) freiwillige Angabe

5. Hauptwohnsitz/gewöhnlicher Aufenthalt/Arbeitsverhältnis

Ich habe meinen Hauptwohnsitz / gewöhnlichen Aufenthalt in **Sachsen** seit: _____

Ich beabsichtige nach Antragstellung im beantragten Bezugszeitraum meinen Hauptwohnsitz/gewöhnlichen Aufenthalt zu verlegen

nein ja, ab: _____
wenn ja, innerhalb Sachsens in ein anderes Bundesland ins Ausland

Meine neue Anschrift lautet: _____

Ich stehe in einem ausländischen Arbeitsverhältnis, Beschäftigungsland: _____

Ich oder mein Ehe-/Lebenspartner ist Saisonarbeitnehmer Werkvertragsarbeitnehmer

Ich habe meinen Wohnsitz **im Ausland** seit: _____ bis: _____ Land: _____ Grund: _____

Ich oder mein Ehe-/Lebenspartner unterliege nach § 4 SGB IV dem deutschen Sozialversicherungsrecht/stehe in einem inländischen Dienst-/Amtsverhältnis (z.B. bei Entsendung, Abordnung) ► Bescheinigung des Dienstherrn beifügen ◀

Ich oder mein Ehe-/Lebenspartner ist Entwicklungshelfer ► Bescheinigung des anerkannten Trägers beifügen ◀

Ich oder mein Ehe-/Lebenspartner ist Missionar ► Bescheinigung des Missionswerks/der Missionsgesellschaft beifügen ◀

6. Ehegatte/Lebenspartner/Partner der eheähnlichen Gemeinschaft (anderer Elternteil)

| | | | |
|---|----------------------|--------------------|--------------|
| Familienname | Vorname | ggf. Geburtsname | Geburtsdatum |
| Anschrift (falls abweichend zu Nr. 2) Straße, Hausnummer | | PLZ, Wohnort | |
| Staatsangehörigkeit | derzeitige Tätigkeit | Beschäftigungsland | |

7. Kindschaftsverhältnis zum Antragsteller

- Leibliches Kind**, für das mir das Personensorgerecht zusteht
► bei Vätern von unehelichen Kindern Sorgeerklärung und Haushaltbescheinigung (Anlage S. 1 Nr. 21) beifügen ◀
- Leibliches Kind**, für das mir das Personensorgerecht **nicht** zusteht
► Zustimmung des personensorgerechtigten Elternteils (Anlage S. 2 Nr. 22), Haushaltbescheinigung (Anlage S. 1 Nr. 21) und Vaterschaftsanerkennung beifügen ◀
- Adoptivkind** Haushaltsaufnahme seit: _____
► Annahmebeschluss des Gerichts beifügen ◀
- Kind in Adoptionspflege** Haushaltsaufnahme seit: _____
► Bestätigung des Jugendamtes/der Adoptionsvermittlungsstelle und Haushaltbescheinigung (Anlage S. 1 Nr. 21) beifügen ◀
- Kind des Ehe-/Lebenspartners** (Stiefkind) Haushaltsaufnahme seit: _____
► Haushaltbescheinigung (Anlage S. 1 Nr. 21) beifügen ◀
- Nicht leibliches Kind** (z.B. Enkelkind), für das mir das Personensorgerecht durch das Familiengericht übertragen worden ist
► Gerichtsbeschluss beifügen ◀
- Nicht leibliches Kind**, das **im Härtefall** von einem Verwandten bis 3. Grades oder dessen Ehe-/Lebenspartner betreut wird und für das kein Personensorgerecht besteht Verwandtschaftsverhältnis zum Kind: _____
► Haushaltbescheinigung (Anlage S. 1 Nr. 21) beifügen ◀

8. Weitere Kinder im Haushalt (siehe Erläuterungen zum Antrag S. 4 Nr. 8)

Ich habe weitere Kinder im Haushalt, für die ich oder mein (Ehe/Lebens)Partner Kindergeld erhält ? nein ja, bitte Tabelle ausfüllen

| Familienname | Vorname | geb. am |
|--------------|---------|---------|
| | | |
| | | |
| | | |

► Aktuelle Belege über die Kindergeldzahlung beifügen ◀

9. Betreuung und Erziehung im eigenen Haushalt

Das Kind lebt in der Zeit, in der Landeserziehungsgeld beantragt wird, mit mir in einem Haushalt und wird von mir selbst betreut und erzogen.

Das Kind lebt nur seit/von _____ bis _____ mit mir in einem Haushalt und wird von mir betreut und erzogen.

Grund: _____

10. Härtefall (siehe Erläuterungen zum Antrag S. 4 Nr. 10)

Es liegen Umstände vor, die einen **Härtefall** begründen können (Insbesondere kann bei schwerer Krankheit, schwerer Behinderung, Tod eines Elternteils oder bei erheblich gefährdeter wirtschaftlicher Existenz vom Erfordernis der Personensorge, der Betreuung und Erziehung sowie vom Verzicht auf eine volle Erwerbstätigkeit abgesehen werden)

nein ja, Härtefalltatbestand: _____

► Aktuelle Unterlagen (z.B. Sterbeurkunde, ärztliches Attest, Schwerbehindertenbescheid) beifügen ◀

11. Bestimmung/Wechsel des Erziehungsgeldberechtigten

Das Landeserziehungsgeld soll erhalten

die Mutter für den gesamten Leistungszeitraum oder von _____ bis _____ (Angabe in vollen Lebensmonaten)
 der Vater für den gesamten Leistungszeitraum oder von _____ bis _____ (Angabe in vollen Lebensmonaten)

Sofern Sie sich im Leistungsbezug abwechseln wollen, ist von jedem Elternteil ein gesonderter Antrag zu stellen.

12. Bezug von Elterngeld

Ich bezog/beziehe Elterngeld, einschließlich bis zum _____ . LM

13. Bezugszeitraum und Höhe

(Bitte beachten Sie die Allgemeinen Informationen S. 1 Nr. 2 u. Erläuterungen zum Antrag S. 4 Nr. 13)

Ich beantrage Landeserziehungsgeld beginnend **im 2. Lebensjahr** (zwischen 13. und 24. Lebensmonat -LM-) des Kindes, jedoch nicht vor dem Ende des Anspruchs auf Basiselterngeld

- 5 Monate** beim **ersten** Kind, monatlich max. **150 Euro** vom _____ LM bis _____ LM
- 6 Monate** beim **zweiten** Kind, monatlich max. **200 Euro**, vom _____ LM bis _____ LM
- 7 Monate** ab dem **dritten** Kind, monatlich max. **300 Euro** vom _____ LM bis _____ LM

oder

Ich beantrage Landeserziehungsgeld **im 3. Lebensjahr** des Kindes (siehe auch Hinweis in Erläuterungen zum Antrag S. 4 Nr. 13/14)

► **Bitte beachten Sie, dass bei beabsichtigter Inanspruchnahme der Höchstdauer (9 oder 12 Lebensmonate) für das Kind seit seinem vollendeten 14. Lebensmonat keine staatlich geförderte Kindertageseinrichtung oder staatlich geförderte Tagespflege in Anspruch genommen wurde** ◀

- 9 Monate/** **5 Monate** beim **ersten** Kind, monatlich max. **150 Euro**, vom _____ LM bis _____ LM
- 9 Monate/** **6 Monate** beim **zweiten** Kind, monatlich max. **200 Euro**, vom _____ LM bis _____ LM
- 12 Monate/** **7 Monate** ab dem **dritten** Kind, monatlich max. **300 Euro**, vom _____ LM bis _____ LM

14. Kindertageseinrichtung/Kindertagespflege

Für das genannte Kind wurde/wird ab dem vollendeten 14. Lebensmonat **und** in der Bezugszeit des Landeserziehungsgeldes eine Kindertageseinrichtung oder Kindertagespflege

- nicht in Anspruch genommen
- in Anspruch genommen, vom _____ bis _____, vom _____ bis _____

Name und Anschrift der Einrichtung/Tagespflegeperson: _____

Einrichtung/Tagespflege werden staatlich gefördert: ja nein

Grund für die Inanspruchnahme: _____

(siehe Erläuterungen zum Antrag S. 4 Nr. 14)

15. Vergleichbare Leistungen des Antragstellers in Deutschland/im Ausland

Ich beziehe/bezog für das genannte Kind Landeserziehungsgeld oder eine vergleichbare Leistung in einem anderen Bundesland oder beabsichtige, eine Leistung dieser Art zu beanspruchen

nein ja, von _____ bis _____ Bundesland: _____ Leistung: _____ Az: _____

Besteht/Bestände im Ausland ein Anspruch auf eine dem Erziehungsgeld vergleichbare Familienleistung?

nein ja, Land: _____ Leistungsart: _____ Dauer: _____ Höhe: _____

►Entsprechende Leistungsbescheide beifügen◀

16. Bezug von Entgeltersatzleistungen durch den Antragsteller

Ich beziehe in dem Zeitraum, für den Landeserziehungsgeld beantragt wird, z.B. Arbeitslosengeld I, Arbeitslosenbeihilfe, Unterhaltsgeld, Übergangsgeld, Krankengeld, Verletzengeld, Insolvenzgeld, Winterausfallgeld, Kurzarbeitergeld, Verdienstausschüttung oder vergleichbare ausländische Entgeltersatzleistungen.

nein ja wurde beantragt

| Bezeichnung der Leistungsstelle | Art der Leistung | Dauer | Aktenzeichen |
|---------------------------------|------------------|-------|--------------|
| | | | |
| | | | |
| | | | |

►Entsprechende Leistungs-/Bewilligungsbescheide beifügen bzw. nachreichen◀

Antrag auf Landeserziehungsgeld Seite 4

17. Erwerbstätigkeit des Antragstellers (im Bezugszeitraum des Landeserziehungsgeldes)

Im Bezugszeitraum des Landeserziehungsgeldes werde ich

- keine Erwerbstätigkeit ausüben.
- vom _____ bis _____ eine Erwerbstätigkeit mit _____ Wochenstunden (Lehrer Pflichtstunden) ausüben. Ich werde
- als Arbeitnehmer **mehr** als geringfügig erwerbstätig sein
▶Arbeitszeitbestätigung (Anlage zum Antrag Nr. 23) und Verdienstbescheinigung (Erklärung zum Einkommen S. 5) ausgefüllt beifügen◀
 - geringfügig erwerbstätig sein, mit einem monatlichen Entgelt bis 400,- € (z.B. Mini-Job)
▶Arbeitszeitbestätigung (Anlage zum Antrag Nr. 23) und Verdienstbescheinigung (Erklärung zum Einkommen S. 5) ausgefüllt beifügen◀
 - selbstständig / als mithelfendes Familienmitglied erwerbstätig sein
▶Erklärung (Anlage zum Antrag Nr. 24) und Einkommensnachweis beifügen◀
- Resturlaub (Erholungsurlaub) vom _____ bis _____ auf der Basis von ____ Wochenstunden nehmen
- vom _____ bis _____ in Berufsausbildung Berufsbildung (Umschulung/Fortbildung) (Hoch)Schulbildung stehen
▶Aktuellen Ausbildungsvertrag, Schul-/Immatrikulations- oder Maßnahmebescheinigung beifügen◀
- Ich betreue mein Kind während der ausbildungsfreien Zeit (Wochenende, Ferien, andere freie Tage) selbst: ja nein
- vom _____ bis _____ eine geeignete Tagespflegeperson i.S.d. § 23 SGB VIII sein und ____ weitere Kinder (Anzahl) betreuen.
▶Bitte Nachweise beifügen◀

Eine Betreuung des Kindes während meiner Erwerbstätigkeit/Schul-/Bildungsmaßnahme erfolgt durch folgende Person oder Einrichtung

18. Zahlungsangaben

Landeserziehungsgeld ist grundsätzlich auf ein Konto zu überweisen!

Für das nachstehende Konto bin ich verfügungsberechtigt:

| | |
|---|-------------------------------|
| IBAN (unbedingt angeben) | BIC-Code (unbedingt angeben) |
| <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Kontoinhaber – nur wenn nicht identisch mit Antragsteller | Bezeichnung des Geldinstituts |
| <input type="text"/> | <input type="text"/> |

19. Einwilligungserklärung

Zur Durchführung der Prüfung über eine Entscheidung nach dem SächsLERzGG ist es erforderlich, Beweisurkunden und Unterlagen beizuziehen, die Auskunft zu den Anspruchsvoraussetzungen, maßgebenden Einkommensverhältnissen oder über gewährte Sozialleistungen geben können (§ 67a SGB X). Sollten Sie die Einwilligung zur Beiziehung der Unterlagen verweigern, kann über Ihren Anspruch nach diesem Antrag nicht oder nur eingeschränkt entschieden werden.

Deshalb benötigen wir von Ihnen **nachfolgende Einwilligungserklärung**.

Ich bin vorbehaltlich nachfolgender Erklärung damit **einverstanden**, dass die für meinen Wohnort zuständige Eltern- und Erziehungsgeldstelle zur Bearbeitung meines Antrages **erforderliche Auskünfte** bei dem Arbeitgeber, dem Finanzamt, der Meldebehörde, Krankenkasse, dem Jugendamt, der Ausländerbehörde, der Agentur für Arbeit und anderen Leistungsträgern, welche ich im Antrag angegeben habe oder die aus den von mir überlassenen Unterlagen ersichtlich sind, einholt:

ja nein

Folgende Stellen **schließe ich** ausdrücklich von dieser Einwilligung **aus**:

Dieser Einwilligungserklärung kann jederzeit schriftlich mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Datum

Unterschrift Antragsteller(in)

Unterschrift gesetzlicher Vertreter
(soweit erforderlich)

19.1. Erklärung Ich erkläre die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben

Ich werde bei **Änderung der Verhältnisse** die **Eltern- und Erziehungsgeldstelle unverzüglich** unterrichten, insbesondere wenn

- ich eine Erwerbstätigkeit aufnehme (auch eine geringfügige), aufgabe oder im zeitlichen Umfang ändere,
- Entgeltersatzleistungen (z.B. Arbeitslosengeld I, Krankengeld, Übergangsgeld) bezogen werden,
- sich mein Hauptwohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt ändert (Wegzug aus Sachsen),
- ich für mein Kind eine staatlich geförderte Kindertageseinrichtung oder eine staatlich geförderte Tagespflege beanspruche
- das Kind nicht mehr in meinem Haushalt lebt und von mir nicht mehr betreut und erzogen wird,
- eine Änderung der familiären Verhältnisse (z.B. Geburt eines weiteren Kindes, Tod des anspruchsbegründenden Kindes) eintritt,
- die Zustimmung des sorgeberechtigten Elternteils entzogen wird,
- die Aufenthaltsgenehmigung geändert oder entzogen wurde oder der Aufenthaltstitel erloschen ist,
- sich meine Anschrift oder Bankverbindung ändert,
- ausländische oder dem Landeserziehungsgeld vergleichbare Leistungen in einem anderen Bundesland bezogen werden
- in Adoptionspflegefällen die Annahme als Kind abgelehnt wird.

Ich bin mir im Klaren, dass wahrheitswidrige Angaben bzw. das Verschweigen von rechtserheblichen Tatsachen strafrechtlich verfolgt oder mit einem **Bußgeld geahndet** werden können und zu Unrecht empfangenes Landeserziehungsgeld **zurück erstattet** werden muss.

Dem Antrag liegen folgende Unterlagen bei:

Erklärung zum Einkommen

Verdienstbescheinigung

Einkommensteuerbescheid des Jahres _____

Nachweis Entgeltersatzleistungen

sonstige Unterlagen: _____

Ort, Datum

Unterschrift des Bevollmächtigten
(schriftliche Vollmacht beifügen)

Unterschrift Antragsteller

Unterschrift (Ehe/Lebens)Partner

**Unterschrift des gesetzlichen Vertreters oder
Pflegers des Antragstellers**

**Anlage zum Antrag auf
Landeserziehungsgeld für das Kind**

Name, Vorname des Antragstellers _____

Familienname: _____

Aktenzeichen (soweit bekannt) _____

Vorname(n): _____

geb. am: _____

Bescheinigungen

(wenn Sie keine entsprechenden Nachweise vorlegen können)
- kostenfrei nach § 64 SGB X –

20. Bescheinigung der Ausländerbehörde ► siehe Nr. 2 im Antrag – nur für Nicht EU/EWR-Staatsangehörige ◀

| Es wird folgendes bescheinigt: Frau/Herr | | Name | Vorname | geb. am | besitzt |
|--|---|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|---------|
| <input type="checkbox"/> | eine Niederlassungserlaubnis (§ 9 AufenthG), | seit | _____ | | |
| <input type="checkbox"/> | eine Erlaubnis zum Daueraufenthalt-EG (§ 9a AufenthG) seit | _____ | | | |
| <input type="checkbox"/> | eine Aufenthaltslaubnis nach § _____ AufenthG seit | _____ | | gültig bis _____ | |
| Die Aufenthaltslaubnis berechtigt oder hat zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit berechtigt | | | | | |
| <input type="checkbox"/> | ja | <input type="checkbox"/> | mit Zustimmung der Ausländerbehörde | <input type="checkbox"/> | nein |
| Die Zustimmung der Ausländerbehörde lag/liegt vor | | | | | |
| <input type="checkbox"/> | ja | <input type="checkbox"/> | nein | | |
| Die Aufenthaltslaubnis wurde nach § 18 Abs. 2 AufenthG nur für einen bestimmten Höchstzeitraum erteilt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | | | | | |
| Die Aufenthaltslaubnis wurde nach § 23 Abs. 1 AufenthG wegen eines Krieges im Heimatland nach den §§ 23a, 24, 25 Abs. 3 – 5 AufenthG erteilt: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein und | | | | | |
| Der Berechtigte hält sich seit mindestens drei Jahren rechtmäßig, gestattet oder geduldet im Bundesgebiet auf <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | | | | | |
| <input type="checkbox"/> | _____ § _____ AufenthG | seit | _____ | gültig bis _____ | |
| (sonstiger Aufenthaltstitel) | | | | | |
| <input type="checkbox"/> | eine Fiktionsbescheinigung nach § 81 Abs. ____ AufenthG, vorangehender Titel _____ | | | gültig bis _____ | |
| <input type="checkbox"/> | einen vor dem 01.01.2005 erteilten Aufenthaltstitel nach § _____ AuslG, der nach § 101 AufenthG weiter gilt als _____ | | | gültig bis _____ | |
| Datum _____ Stempel der Behörde und Unterschrift _____ | | | | | |

21. Haushalt-/Meldebescheinigung ► siehe Nr. 7 im Antrag ◀

| | |
|--|--------------------------|
| Meldebehörde: | |
| in Gemeinde / Stadt _____ | |
| Es wird bescheinigt, dass Frau / Herr _____ | |
| mit dem Kind _____ geb. am _____ | |
| seit: _____ entsprechend des Melderegisters einen gemeinsamen Haushalt hat, in | |
| PLZ, Wohnort _____ | Straße, Hausnummer _____ |
| Datum _____ | |
| Dienstsiegel und Unterschrift _____ | |

22. Bestimmung bei nichtsorgeberechtigtem Elternteil eines leiblichen Kindes

► siehe Nr. 7 im Antrag ◀

Hiermit erkläre ich, dass ich als personensorgeberechtigter Elternteil des Kindes _____ damit einverstanden bin,

dass dem nichtsorgeberechtigten Elternteil, Herrn/Frau _____ Landeserziehungsgeld gewährt werden kann.

Datum _____ Unterschrift personensorgeberechtigter Elternteil _____

23. Arbeitszeitbestätigung ► siehe Nr. 17 im Antrag – nur ausfüllen, wenn der Antragsteller im Bezugszeitraum des Landeserziehungsgeldes einer nichtselbstständigen Erwerbstätigkeit nachgeht ◀

Frau/Herr _____ ist bei uns vom _____ bis (voraussichtlich) _____

mit einer Wochenarbeitszeit von _____ Stunden (bei Lehrern Angabe der Pflichtstundenzahl) beschäftigt.

Bei unterschiedlichen Wochenarbeitsstunden wird um detaillierte Angaben gebeten:

Das Beschäftigungsverhältnis besteht seit _____.

| | |
|-----------------------|--------------------|
| Name des Arbeitgebers | Telefonnummer, Fax |
| Straße, Hausnummer | Postleitzahl, Ort |

Datum _____ Stempel des Arbeitgebers und Unterschrift _____

24. Erklärung zur Erwerbstätigkeit ► siehe Nr. 17 im Antrag – nur ausfüllen, wenn der Antragsteller im Bezugszeitraum des Landeserziehungsgeldes einer selbstständigen oder freiberuflichen Erwerbstätigkeit nachgeht ◀

Ich versichere, dass ich meine Tätigkeit/Mithilfe auf höchstens 30 Wochenstunden im Monatsdurchschnitt beschränke.

Zu diesem Zweck habe ich folgende Vorkehrungen getroffen:

Datum _____ Unterschrift Antragsteller _____